

EG-Sicherheitsdatenblatt

Sauerstoff flüssig technisch, Sauerstoff flüssig 3.5, Sauerstoff Lipur® flüssig,

Erstellungsdatum : 27.01.2005
Überarbeitet am : 08.06.2010

Version : 1.3

CH / D

SDB Nr. : 8341
Seite 1 / 2

1 STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname

Sauerstoff flüssig technisch Art.030
Sauerstoff flüssig 3.5 Art.035
Sauerstoff Lipur® flüssig Art.037

Bekannte Verwendungszwecke

Metallverarbeitung, Laserschneiden

Hersteller/Lieferant

PanGas AG, Industriepark 10, 6252 Dagmersellen, Schweiz

NOTRUF-NUMMER: +41 (0) 844 800 300

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Tiefkalt verflüssigtes Gas. Kontakt mit dem Produkt kann Kaltverbrennungen bzw. Erfrierungen verursachen.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Stoff/Zubereitung: Stoff

Zusammensetzung/Information über Bestandteile

CAS-Nr.: 7782-44-7

EG-Nr. (EINECS) : 231-956-9

Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Einstufung dieses Produktes beeinflussen.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen

Fortgesetztes Einatmen von Konzentrationen über 75% kann Übelkeit, Schwindelgefühl, Atemnot und Krämpfe verursachen. Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

Haut- und Augenkontakt

Die Augen sofort mindestens 15 Minuten mit Wasserspülen. Bei Kaltverbrennungen mindestens 15 Minuten mit Wasser spülen. Steril abdecken. Arzt hinzuziehen.

Verschlucken

Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Spezielle Risiken

Fördert die Verbrennung. Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen. Nicht brennbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine

Geeignete Löschmittel

Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.

Spezielle Verfahren

Wenn möglich, Gasaustritt stoppen. Behälter entfernen oder mit Wasser aus geschützter Position kühlen.

Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr

Keine

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen

Gebiet räumen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen beseitigen. Schutzkleidung benutzen.

Umweltschutzmassnahmen

Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern. Versuchen, den Produktaustritt zu stoppen.

Reinigungsmethoden

Den Raum belüften. Personen aus dem Gebiet evakuieren und Zündquellen fernhalten, bis die gesamte ausgelaufene Flüssigkeit verdampft ist (Boden ist frei von Frost).

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Kein Öl oder Fett benutzen. Beim Lagern von brennbaren Gasen und anderen brennbaren Stoffen fernhalten. Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern. Rückströmung in den Gasbehälter verhindern. Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaselieferanten konsultieren. Von Zündquellen, einschliesslich elektrostatischen Entladungen, fernhalten. Bedienungshinweise des Gaselieferanten beachten.

Lagerung

Nicht auf asphaltierten Flächen lagern und anwenden (Zündgefahr beim Auslaufen). Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern.

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Persönliche Schutzmassnahmen

Beim Umgang mit dem Produkt nicht rauchen. Sauerstoffangereicherte Atmosphäre (> 23%) vermeiden. Angemessene Lüftung sicherstellen. Augen, Gesicht und Haut vor Flüssigkeitsspritzern schützen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aussehen: Bläuliche Flüssigkeit

Geruch: Geruchlos.

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Molare Masse: 32 g/mol

Schmelzpunkt: -219 °C

Siedepunkt: -183 °C

Kritische Temperatur: -118 °C

Zündtemperatur: Nicht zutreffend.

Explosionsgrenzen (Vol.% in Luft): Nicht zutreffend.

Relative Dichte, gasf. (Luft=1): 1,1

Relative Dichte, flüssig (Wasser=1): 1,1

Löslichkeit in Wasser (mg/l): 39 mg/l

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität und Reaktivität

Kann mit brennbaren Stoffen heftig reagieren. Kann mit Reduktionsmitteln heftig reagieren. Oxidiert heftig organische Stoffe. Auslaufende Flüssigkeit kann zum Versprüden von Konstruktionsmaterialien führen. Explosionsrisiko beim Auslaufen auf organische Baumaterialien (z.B. Holz, Asphalt).

11 TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Allgemeines

Toxikologische Wirkungen des Produktes sind nicht bekannt.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Sauerstoff flüssig technisch, Sauerstoff flüssig 3.5, Sauerstoff Lipur® flüssig,

Erstellungsdatum : 27.01.2005
Überarbeitet am : 08.06.2010

Version : 1.3

CH / D

SDB Nr. : 8341
Seite 2 / 2

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeines

Kann den Pflanzenwuchs durch Frost schädigen.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemeines

Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen. Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.

EAK Nr. 16 05 04*

14 ANGABE ZUM TRANSPORT

ADR/RID

Klasse 2 Klassifizierungscode 30

Kennzeichnungsnummer und Bezeichnung

UN 1073 Sauerstoff, tiefgekuehlt, fluessig

UN 1073 Oxygen, refrigerated, liquid

Gefahrzettel 2.2, Gefahrnummer 225

5.1

Verpackungsanweisung P203

IMDG

Klasse 2.2

Kennzeichnungsnummer und Bezeichnung

UN 1073 Oxygen, refrigerated, liquid

Gefahrzettel 2.2,

5.1

Verpackungsanweisung P203

EmS FC, SW

Weitere Transport-Informationen

Der Fahrer muss die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muss wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist. Ausreichende Lüftung sicherstellen. Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist. Gasbehälter vor dem Transport sichern. Geltende Vorschriften beachten.

15 VORSCHRIFTEN

Nummer in Anhang I der Direktive 67/548

008-001-00-8

EG-Einstufung

O; R8

Kennzeichnung

- Symbole

0 brandfördernd.

- Hinweise auf die besonderen Gefahren

R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

- Sicherheitsratschläge

S17 Von brennbaren Stoffen fernhalten.

16 SONSTIGE ANGABEN

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten.

Hinweise

Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.

Dokumentende